

E-Mail Anfrage zur Umsetzung der Agendaleitlinien an die Ratsfraktionen und -gruppen vom 05.01.04

An: bochum@spd-ruhr.de, cdu@bochum.de, KSchubert-Loy@bochum.de, AHalwer@bochum.de, FDPimRat@bochum.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 06.12.00 (*nachträgliche Anmerkung: an diesem Tag wurden die Leitlinien im Rat nur vorgestellt, beschlossen wurden sie erst am 28.06.2001*) hat der Rat unserer Stadt 22 Agenda-Leitlinie verabschiedet. Das Handeln von Verwaltung und Politik soll sich an diesen Leitlinien orientieren und so eine zukunftstaugliche Entwicklung der Stadt ermöglichen. Als Mitglied im Agenda-Beirat habe ich in der Sitzung am 09.04.03 folgende Anfrage gestellt:

„Ich hätte gerne gewusst, nach welchen Verfahren geprüft wird, ob das derzeitige Verwaltungshandeln im Einklang mit den vor über (fast) zwei Jahren beschlossenen Agenda-Leitlinien steht. Für den Fall, dass es solche Verfahren noch nicht gibt, sind diese in der Entwicklung und wann ist mit einem Beschluss zu rechnen? Welche Absprachen gibt es diesbezüglich zwischen Verwaltung und Politik?“

Diese Anfrage wurde bisher nicht beantwortet. Ich bitte um eine ausführliche Stellungnahme, wie sich Ihre Fraktion/Gruppe diese Prüfung vorstellt und welche Instrumente hierzu mit welchem Zeitrahmen durch wen entwickelt werden sollen. Bedenken Sie bitte, wir haben das Jahr 12 nach Rio und bereits 32 nach Stockholm. Nach den Rio-Beschlüssen sollte der Agenda-Prozess bis 1996 abgeschlossen sein. Bochum hat erst 1997/1998 einen Ratsbeschluss gefasst. Wann wollen Sie endlich Handeln?

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Ingo Franke

Ak Umweltschutz Bochum e. V.

www.aku-bochum.de

Mitglied im Agendabeirat und im Beirat der unteren Landschaftsbehörde

Reaktionen der Politik:

Vom SPD-Fraktionsbüro wurde die Anfrage an Herrn Dr. Bernhard Wiebel weitergeleitet, der gerne bereit sei, die gestellten Fragen im Rahmen der Beiratssitzung am 28.01.04 zu diskutieren. Herr Wiebel verkündete, als der Tagesordnungspunkt an der Reihe war, er hätte noch einen Termin und entschwand, ohne je auf das Thema eingegangen zu sein. Bei Terminproblemen ist es üblich um Änderung der Tagesordnung zu bitten. Als Ratsmitglied ist ihm das Verfahren hierzu bestens bekannt. Kontakt hat er in dieser Angelegenheit bis heute nicht mit uns aufgenommen.

Für die CDU hat Herr Lothar Gräfinholt, Beiratsmitglied und Oberbürgermeisterkandidat, im Nachhinein ein Gespräch gesucht und in diesem wertvolle Tipps zur Steigerung der Effektivität der Agendaarbeit gegeben.

Die Übrigen angeschriebenen Parteien haben keine Reaktion gezeigt.

Der AKU hat auch über seine Arbeit im Beirat der Unteren Landschaftsbehörde mehrfach die Umsetzung/Einhaltung der Agendaleitlinien gefordert.